

Stiegler Robert

Vorname: Robert

Nachname: Stiegler

erfasst als: Interpret:in Komponist:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Viola Violine

Geburtsjahr: 1959

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Der österreichische Komponist sowie Bratschist Robert Stiegler wurde am 19. September 1959 in Wien geboren.

Stilbeschreibung

"Stiegler stellt mit seinem 'Presto ma non troppo e molto vivo' seine spielerische Affinität zu den einander überschneidenden Grenzbereichen von Jazz, Minimal Music und Improvisation eindrucksvoll unter Beweis. Betonte Rhythmik, Ostinato-Figuren, die elegante Verzahnung der Parts der beiden ausführenden Instrumente - die absolut gleichberechtigt behandelt werden - und die weitgespannten Linien, die sich immer von einem Urmotiv herleiten lassen, sind kennzeichnende Elemente dieses beschwingten, aber deswegen keineswegs undramatischen Satzes."

CD-Beiheft zu "Cammer-Dialog" (1993), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 1048.

Ausbildung

1967–1980 [Konservatorium der Stadt Wien](#): Viola, Violine -

Lehrbefähigungsprüfung

1974–1983 Wien: autodidaktisch Komposition

1977–197? *Universität Wien*: Musikwissenschaft und Physik - Abbruch zugunsten der musikalischen Laufbahn

1983–1997 [Konservatorium der Stadt Wien](#): Komposition ([Heinz Karl Gruber](#)),

Tonsatz ([Kurt Schwertsik](#))- Diplom

Tätigkeiten

1985-???? [Wiener Kammerphilharmonie](#): Mitbegründer, Braschist

1997-20?? [Niederösterreichisches Tonkünstler-Orchester](#): Braschist

Aufträge (Auswahl)

[Steirischer Herbst](#)

[Erik-Satie-Stiftung](#)

[Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#)

[Gesellschaft der Musikfreunde in Wien](#)

[Allegro Vivo / Internationales Kammermusik Festival Austria](#)

[Wiener Festwochen](#)

[ORF - Österreichischer Rundfunk](#)

Aufführungen (Auswahl)

[die reihe](#)

[Ensemble Kontrapunkte](#)

[Ensemble Wien](#)

[Niederösterreichisches Tonkünstler-Orchester](#)

[oenm . oesterreichisches ensemble für neue musik](#)

[Steirischer Herbst](#)

[Wiener Concert-Verein](#)

[Wiener Kammerphilharmonie](#)

Literatur

1997 Günther, Bernhard (Hg.): STINGL Alfred. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 1049.